

## 2. Bezirksklasse Herren Osnabrück-Nord

Spvg. Fürstenau : SV Hesepe/Sögel  
Sonntag, 07.04.2024, 11:00 Uhr

### Der lange Kampf hat sich gelohnt

Nach 4 Stunden hartem Kampf entführten die Gäste des SV Hesepe/Sögel am vergangenen Sonntag in der 2. Bezirksklasse Herren Osnabrück-Nord beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel bei der Spvg. Fürstenau. Erfolgsgarant war insbesondere das untere Paarkreuz, welches alle vier Einzel siegreich gestalten konnte. Den umjubelten Schlussspiel unter das 16. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Mausolf / Clausing. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspielerin Annette Mausolf nun 9 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Pieperjohanns / Krone gelang es, Schilling / Kohlenbach im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Einen starken kämpferischen Auftritt hatten Vox / Kanwischer, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Mausolf / Clausing wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Zwei Sätze lang fanden nachfolgend Elfring / Achteresch gegen Südhoff / Schlüter das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahenten sich umstellten und das Spiel doch noch mit 3:2 gewannen. Was war das für eine Aufholjagd! Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Dietmar Pieperjohanns bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Dieter Clausing dann doch niedergedrungen worden. 3:2 hieß es indessen am Ende des nächsten Spiels, als Andreas Vox und Annette Mausolf die Schläger kreuzten. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Michael Krone konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Niklas Kohlenbach beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Ulf Kanwischer gelang es, Wolfgang Schilling im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem nicht zu erwartenden 3:0-Erfolg. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Anke Elfring bei ihrer 1:3-Niederlage von Berthold Schlüter dann doch niedergedrungen worden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Andre Achteresch verpasste es daraufhin mit einem 12:14, 11:9, 6:11, 5:11 gegen Jan Südhoff, einen Punkt für sein Team zu erringen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Einen Sieg verpasste Dietmar Pieperjohanns beim 8:11, 6:11, 11:8, 4:11 gegen Annette Mausolf und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Pieperjohanns nun bei 7:25, während Mausolf bislang 22 Siege und 10 Niederlagen zu verzeichnen hat. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Andreas Vox über die 1:3-Niederlage gegen Dieter Clausing hinweggetröstet werden musste. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 9:23 für Vox und 16:13 für Clausing seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Ausreichend spielerische Mittel hatte derweil Michael Krone letztlich parat, um sich gegen Wolfgang Schilling durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 14:13 für Krone und 18:10 für Schilling seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Ulf Kanwischer wehrte eine 1:0 Satzführung von Niklas Kohlenbach ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Es war ein langes Spiel, bis Anke Elfring ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Jan Südhoff hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. 3:15 (Elfring) bzw. 13:12 (Südhoff) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der

beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Andre Achteresch über die 1:3-Niederlage gegen Berthold Schlüter hinweggetröstet werden musste. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Fünf Sätze beharkten sich Pieperjohanns / Krone und Mausolf / Clausing, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team der Spvg. Fürstenau die Saison mit einem Punkteverhältnis von 0:36 bei 0 Saison-Siegen, 18 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des SV Hesepe/Sögeln geht es stattdessen am 12.04.2024 gegen den TSV Wallenhorst nochmal um Punkte.

#### **Statistik:**

##### **Spvg. Fürstenau**

Doppel: Pieperjohanns / Krone 1:1, Vox / Kanwischer 1:0, Elfring / Achteresch 0:1

Einzel: D. Pieperjohanns 0:2, A. Vox 1:1, M. Krone 2:0, U. Kanwischer 2:0, A. Elfring 0:2, A. Achteresch 0:2

##### **SV Hesepe/Sögeln**

Doppel: Mausolf / Clausing 1:1, Schilling / Kohlenbach 0:1, Südhoff / Schlüter 1:0

Einzel: A. Mausolf 1:1, D. Clausing 2:0, W. Schilling 0:2, N. Kohlenbach 0:2, J. Südhoff 2:0, B. Schlüter 2:0